



Gemeinde Neuenkirchen- Vörden

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung
des Gemeinderates
am 12.10.2021

Sitzungsraum: Saal der Gaststätte Wellmann, Osnabrücker Straße 22,49434
Neuenkirchen-Vörden,
Beginn: 17:00 Uhr
Ende: 19:22 Uhr

Ratsvorsitzender

Herr Karlheinz Rohe

Bürgermeister

Herr Ansgar Brockmann

stellv. Bürgermeister

Herr Rainer Duffe

Herr Martin Menke

Herr Josef Schönfeld

Mitglied

Herr Dr. Heinrich Brand

Herr Jürgen Eichler

Herr Heinrich Fehrmann

Herr Andreas Frankenberg

Frau Helga Globisch

ab 17:35 Uhr, TOP 8

Herr Kurt Grefenkamp

ab 17:09 Uhr, TOP 4 a.

Herr Heinrich Hoppe

Frau Nicole Karadag

Frau Anke Leferenz-Lehnert

ab 17:44 Uhr, TOP 10

Herr Günter Plohr

Frau Renate Pohlmann

Herr Hermann Schütte

Herr Holger Walter

Herr Bernhard Wessel

von der Verwaltung

Herr Jürgen Rolfsen

Frau Doris Suhrenbrock

Herr Niko Timphaus

Herr Martin Wiewerich

Schriftführerin

Frau Silke Stromann

Gast

Frau Maria Purтик

Gleichstellungsbeauftragte

Entschuldigt:

Mitglied

Herr Markus Grote

Herr Waldemar Herdt

Herr Kai Möller

Herr Olaf Stückemann

TAGESORDNUNG

1.	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Tagesordnung, der anwesenden Ratsmitglieder sowie der Beschlussfähigkeit
2.	Genehmigung des Protokolls über die öffentliche Sitzung des Rates vom 20.07.2021
3.	Bericht des Bürgermeisters über die Ausführung der Beschlüsse aus der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom 20.07.2021
4.	Eingänge und Mitteilungen
5.	Beschlussfassung Annahme von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen
6.	Beratung und Beschlussfassung über die 1. Nachtragshaushaltssatzung 2021 nebst Nachtragshaushaltsplan Vorlage: 102/2021
7.	Betraung zugunsten der Niedersachsenpark GmbH Vorlage: 103/2021
8.	Niedersachsenpark GmbH hier: neue Bürgerschaftsübernahme aufgrund Darlehnsverlängerung Vorlage: 104/2021
9.	Beitritt zum Wasserverband Bersenbrück mit der Teilaufgabe Klärschlammmentsorgung Vorlage: 105/2021
10.	Bebauungsplan Nr. 74 "Hinterste Flage I" in Neuenkirchen hier: Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 BauGB Vorlage: 106/2021
11.	Bebauungsplan Nr. 74 "Hinterste Flage I" in Neuenkirchen hier: Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit (§ 3 Abs. 1 BauGB) und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange (§ 4 Abs. 1 BauGB) Vorlage: 107/2021
12.	Bebauungsplan Nr. 80 "Im Nörtebruch" in Vörden hier: Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs.1 BauGB Vorlage: 108/2021
13.	2. Änderung der Satzung über die Zahlung von Aufwandsentschädigung sowie den Ersatz von Verdienstausfall und Fahrtkosten an die Ratsmitglieder und an die nicht dem Gemeinderat angehörenden Fachausschussmitglieder und an ehrenamtlich tätige Gemeindebürger der Gemeinde Neuenkirchen-Vörden Vorlage: 112/2021
14.	Annahme von Spenden; hier: Spende von 10 Bäumen durch die Westenergie AG im Rahmen der Sponsoringvereinbarung "Sonderaktion 1.000 Klimabäume" Vorlage: 113/2021
15.	Informationen über den Niedersachsenpark
16.	Kurzer Bericht der entsandten Ratsmitglieder über die Arbeit von Organisationen und Verbänden

17.	Anfragen und Anregungen
18.	Einwohnerfragestunde
19.	Ehrung der ausscheidenden Ratsmitglieder

SITZUNGSERGEBNIS:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Tagesordnung, der anwesenden Ratsmitglieder sowie der Beschlussfähigkeit

Der Ratsvorsitzende eröffnete die Sitzung und stellte die ordnungsgemäße Ladung und die Tagesordnung sowie die Anwesenheit der Ratsmitglieder fest. Die Ratsmitglieder Markus Grote, Waldemar Herdt, Kai Möller und Olaf Stückemann fehlten entschuldigt. Die Beschlussfähigkeit des Rates war gegeben.

2. Genehmigung des Protokolls über die öffentliche Sitzung des Rates vom 20.07.2021

Das Protokoll über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates vom 20.07.2021 wurde genehmigt.

Abstimmungsergebnis: 15 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung

3. Bericht des Bürgermeisters über die Ausführung der Beschlüsse aus der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom 20.07.2021

- a. **Richtlinie zur Förderung von Regenwasserzisternen**
Der erste Förderungsantrag ist inzwischen eingegangen.
- b. **Regionales Raumordnungsprogramm des Landkreises Vechta (RROP); Beteiligungsverfahren zur Neuaufstellung**
Die Stellungnahme der Gemeinde wurde eingereicht. Die erneute Abwägung findet derzeit statt.
- c. **8. Änderung des FNP (Südlich Erlenweg) in Neuenkirchen; Behandlung der Stellungnahmen und Auslegungsbeschluss**
Die Veröffentlichung ist noch nicht erfolgt und wird zusammen mit BPlan Nr. 74 (heutige TOPs 10 und 11) veröffentlicht.
- d. **Änderung BPlans Nr. 26 „Industriegebiet Hörsten II“; Abwägungsbeschluss und Satzungsbeschluss**
Die Bekanntmachung ist erfolgt, somit wurde die Rechtskraft erlangt.
1. **Änderung des BPlans Nr. 73 „Wohnquartier Am Mühlenhof“; Aufstellungsbeschluss und Auslegungsbeschluss**
Der Satzungsbeschluss wird zum Ende des Jahres angestrebt.
- e. **BPlan Nr. 75 „Vörden Mitte“; Abwägungsbeschluss und Satzungsbeschluss**
Die Bekanntmachung ist erfolgt, somit wurde die Rechtskraft erlangt. Das Thema wird in der nächsten Sitzungsschiene weiter behandelt.

4. Eingänge und Mitteilungen

a. Kurzschlüsse im Leitungsnetz der Straßenbeleuchtung.

Bürgermeister Brockmann berichtete über aktuell viele Kurzschlüsse im Leitungsnetz der Straßenbeleuchtung. Der Leitungsnetzbetreiber Westnetz sei beauftragt, die Problematik zu lösen. Da allerdings über einen Schaltkasten teilweise 80 Straßenlampen mit einer Leitungslänge von bis zu 3 km abgesichert seien, könne die Behebung länger dauern.

b. Bürgereingabe zur Verkehrsbelastung auf der K 276 im Ortskern Neuenkirchen

Herr Brockmann informierte, dass am 20.09.2021 eine Bürgereingabe an die Gemeinde und den Landkreis überreicht worden sei. Am 28.09.2021 sei dazu auch eine Unterschriftenliste übergeben worden. Die Gemeinde habe beides an den LK Vechta weitergeleitet, die benannten Kontaktpersonen seien darüber per Brief bzw. E-Mail informiert worden.

Grundsätzlich sei das Verfahren für Anregungen und Beschwerden in § 34 NKomVG geregelt, dort werde auf die Hauptsatzung der Kommunen verwiesen.

In Hauptsatzung der Gemeinde Neuenkirchen-Vörden ist die Thematik in § 7 geregelt. Dazu werde es eine schriftliche Antwort sowie ein Gespräch geben.

Herr Brockmann nannte die geforderten Maßnahmen, mit denen sich die zuständigen Behörden inhaltlich zur Zeit beschäftigen. Eine Abstimmung der Behörden habe noch nicht stattgefunden.

Auf Antrag der Gemeinde habe der Landkreis Vechta aber im Kurvenbereich „Küsterstraße/Große Straße“ dauerhaft Tempo 30 angeordnet.

c. Aktionsmonat im Landkreis Vechta gegen Gewalt an Frauen

Herr Brockmann informierte über geplante Aktionen der kommunalen Gleichstellungsbeauftragten. Der Flyer wird dem Protokoll als Anlage beigelegt.

5. Beschlussfassung Annahme von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen

Fehlanzeige

6. Beratung und Beschlussfassung über die 1. Nachtragshaushaltssatzung 2021 nebst Nachtragshaushaltsplan 102/2021

Frau Suhrenbrock erläuterte ausführlich die im Nachtragshaushalt berücksichtigten Veränderungen gegenüber dem Haushaltsplan 2021, die sich im Laufe des Jahres im Ergebnis- und Finanzhaushalt ergeben haben. Der Gemeinderat fasste folgenden Beschluss:

Die 1. Nachtragshaushaltssatzung 2021 nebst Nachtragshaushaltsplan wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis: 14 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme und 2 Enthaltungen

7. Betrauung zugunsten der Niedersachsenpark GmbH 103/2021

Frau Suhrenbrock erläuterte die Thematik. Die Betrauung sei erforderlich, damit die lt. Satzung der Niedersachsenpark GmbH zu leistenden Zahlungen und Bürgschaftsübernahmen dem EU-Recht entsprechen. Der Gemeinderat beschloss wie folgt:

Die Niedersachsenpark GmbH wird für die Zeit vom 01.01.2024 bis zum 31.12.2033 durch einen entsprechenden Zuwendungsbescheid mit Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichem Interesse beauftragt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

**8. Niedersachsenpark GmbH
hier: neue Bürgschaftsübernahme aufgrund Darlehnsverlängerung
104/2021**

Frau Suhrenbrock informierte über eine erforderliche erneute Bürgschaftsübernahme für die Niedersachsenpark GmbH aufgrund einer Darlehnsverlängerung.
Der Gemeinderat fasste folgenden Beschluss:

Die Gemeinde Neuenkirchen-Vörden übernimmt für einen Kredit in Höhe von 2.226.444,14 EUR zugunsten der Niedersachsenpark GmbH vorbehaltlich der kommunalaufsichtsrechtlichen Genehmigung und der Verlängerung des Betrauungsaktes durch alle 4 Gesellschafter bis 2033 eine Ausfallbürgschaft in Höhe von 371.074,00 EUR.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

**9. Beitritt zum Wasserverband Bersenbrück mit der Teilaufgabe Klärschlamm Entsorgung
105/2021**

Herr Brockmann fasste den Sachverhalt zusammen und erläuterte die Notwendigkeit eines Beitritts zum Wasserverband mit der Teilaufgabe der Klärschlamm Entsorgung. Er teilte mit, dass die Möglichkeit einer Rückübernahme ebenfalls Bestandteil der Vereinbarung sein werde.
Der Gemeinderat befürwortete den geplanten Beitritt und entschied folgendermaßen:

Die Gemeinde Neuenkirchen-Vörden tritt – vorbehaltlich eines entsprechenden Aufnahmebeschlusses durch den Wasserverband Bersenbrück – mit der Teilaufgabe der Klärschlamm Entsorgung dem Wasserverband Bersenbrück bei.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

**10. Bebauungsplan Nr. 74 "Hinterste Flage I" in Neuenkirchen
hier: Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 BauGB
106/2021**

Herr Rolfsen erläuterte den Vorentwurf des Bebauungsplanes und ging insbesondere auf die verkehrliche Anbindung, die verdichtete Bauweise sowie den möglichen Bereich für Gründächer ein. Inhaltlich könne der Entwurf im Verfahren noch angepasst und optimiert werden. Mit erfolgtem Aufstellungsbeschluss wird das Verfahren offiziell eingeleitet.
Der Gemeinderat fasste folgenden Beschluss:

Die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 74 „Hinterste Flage I“ wird gemäß § 2 Abs. 1 BauGB beschlossen.

Abstimmungsergebnis: 15 Ja-Stimmen, 3 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung

**11. Bebauungsplan Nr. 74 "Hinterste Flage I" in Neuenkirchen
hier: Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit (§ 3 Abs. 1 BauGB) und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange (§ 4 Abs. 1 BauGB)
107/2021**

Herr Rolfsen teilte mit, dass nach dem Aufstellungsbeschluss die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 BauGB und der Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB durchgeführt werden kann. Im Verfahren werden Informationen zu z.B. Versorgungsleitungen, Brandschutz, Belange der Bahnstrecke, Immissionsschutz, Naturschutz und Nachbarbelangen eingeholt.

Nach Prüfung der Stellungnahmen und Hinweise werden die Planunterlagen erneut vorgelegt. Der Gemeinderat entschied wie folgt:

Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit und der sonstigen Träger öffentlicher Belange wird für den Bebauungsplan Nr. 74 „Hinterste Flage I“ beschlossen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

**12. Bebauungsplan Nr. 80 "Im Nörtebruch" in Vörden
hier: Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs.1 BauGB
108/2021**

Um auch in Vörden die Wohnbauentwicklung voranzutreiben, erklärte Herr Rolfsen, dass das Wohngebiet „Auf den Höfften“ erweitert werden soll. Der Flächennutzungsplan weist bereits eine Wohnbaufläche aus, so dass hier keine Änderung erforderlich ist. Auf einer Fläche von ca. 3,5 ha soll neben neuem Wohnbauland auch der Standort für eine neue Kindertagesstätte gesichert werden. Der Gemeinderat beschloss folgendermaßen:

Die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 80 „Im Nörtebruche“ wird gemäß § 2 Abs. 1 BauGB beschlossen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

**13. 2. Änderung der Satzung über die Zahlung von Aufwandsentschädigung sowie den Ersatz von Verdienstaufschlag und Fahrtkosten an die Ratsmitglieder und an die nicht dem Gemeinderat angehörenden Fachausschussmitglieder und an ehrenamtlich tätige Gemeindeglieder der Gemeinde Neuenkirchen-Vörden
112/2021**

Ratsvorsitzender Rohe erläuterte die Empfehlungen der Entschädigungskommission des Nds. Ministeriums für Inneres und Sport. Er schlug eine moderate Änderung einzelner Paragraphen der Aufwandsentschädigungssatzung vor.

So werde vorgeschlagen, eine Änderung des § 3 „Zusätzliche Aufwandsentschädigung für Gemeinderatsmitglieder mit besonderer Funktion“, Satz (1) zu ändern. Er merkte dazu an, dass bei Doppelämtern nur das jeweils höchste gezahlt werde.

Zudem werde eine Erhöhung des Sitzungsgeldes (§ 9) auf 40 € pro Sitzung und eine pauschalisierte Aufwandsentschädigung für Bezirksvorsteher (§ 10) in Höhe von 150 €/Jahr vorgeschlagen.

Als weitere Änderung wurde in § 11 eine Erhöhung der Aufwandsentschädigung für die Betreuung des Gemeindeglieders vorgeschlagen.

Der Gemeinderat fasste folgenden Beschluss:

Den vorgeschlagenen Änderungen der Satzung über die Zahlung von Aufwandsentschädigung sowie den Ersatz von Verdienstaufschlag und Fahrtkosten an die Ratsmitglieder und an die nicht dem Gemeinderat angehörenden Fachausschussmitglieder und an ehrenamtlich tätige Gemeindeglieder der Gemeinde Neuenkirchen-Vörden wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: 17 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme und 1 Enthaltung

**14. Annahme von Spenden; hier: Spende von 10 Bäumen durch die Westenergie AG im Rahmen der Sponsoringvereinbarung "Sonderaktion 1.000 Klimabäume"
113/2021**

Herr Brockmann informierte, dass die Westenergie AG im Rahmen einer Sonderaktion 1.000 Klimabäume an Kommunen spendet.

Die Gemeinde Neuenkirchen-Vörden hat Ende September einen Sponsoring-Vertrag mit der Westenergie AG geschlossen und hat so die Möglichkeit, bis zu 10 Klimabäume auf öffentlichen Flächen im Gemeindegebiet auf Kosten des Vertragspartners zu pflanzen.

Die Bäume sollen von einer regionalen Baumschule beschafft werden. Auch die Baumart ist mit der Baumschule abzustimmen. Passende Standorte müssen noch festgelegt werden.

Der Gemeinderat beschloß wie folgt:

Die Sachspende der Fa. Westenergie, Trier aus der „Sonderaktion 1.000 Klimabäume“ im Wert von 2.500 Euro wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

15. Informationen über den Niedersachsenpark

Bürgermeister Brockmann teilte mit, dass aktuell mehrere Verhandlungen zu Ansiedlungen mit produzierendem Gewerbe liefen. Logistikanfragen würden sehr restriktiv behandelt, da diese Branche bereits breit vertreten sei.

Am 27.10 finde die letzte Sitzung des Aufsichtsrates und der Gesellschafterversammlung in der aktuellen Besetzung statt. Der Gesellschafter MBN werde die Gesellschaft einvernehmlich nach 22 Jahren verlassen.

Auch der Aufsichtsrat erfahre in der neuen Wahlperiode eine komplette Neubesetzung. Ab dem Jahre 2022 werde er nur noch aus 6 Mitgliedern bestehen.

Auf die Frage nach mehr Beteiligung bei der Auswahl der sich ansiedelnden Unternehmen wurde entgegnet, dass auf Ebene der Gremien eine Abstimmung über die Strategie der Niedersachsenpark GmbH statfinde und eine Beteiligung der kommunalen Räte nicht praktikabel sei.

Zur weitere Entwicklung der Fläche gegenüber des Hotels Fehrenkamp bzgl. des Niedersachsenpark-Centers werde Geschäftsführer Uwe Schumacher in der Dezember-Ratssitzung weitere Auskunft geben können.

16. Kurzer Bericht der entsandten Ratsmitglieder über die Arbeit von Organisationen und Verbänden

Ratsmitglied Grefenkamp berichtete als Vorstandsmitglied über die aktuelle Entwicklung der Musikschule Neuenkirchen-Vörden e.V.

Das Haushaltsjahr 2021 wird mit einem leichten Überschuss abgeschlossen werden können.

Im Jahr 2021 konnte die Musikschule auf sehr hohem Niveau hervorragende Leistungen im Wettbewerb „Jugend musiziert“ vorweisen. So haben Hannes Papenbrock und Linus Kramer den 3. Platz als Schlagzeugensemble in Bremen bei dem Bundeswettbewerb gewonnen und Paula Blomendahl hat mit ihrer Querflöte in der Altersgruppe 1B den 1. Preis mit 24 Punkten erreicht.

Im Jahr 2023 wird die Musikschule ihr 30-jähriges Bestehen feiern.

17. Anfragen und Anregungen

Renate Pohlmann teilte mit, dass am Zebrastreifen an der Bahnhofstraße die Laternen ausgefallen seien.

Ferner sei ihr zugetragen worden, dass der Spielplatz Im Herrengarten von Erwachsenen als Treffpunkt genutzt und deren Müll dann liegengelassen werde. Bürgermeister Brockmann bat um Nennung von Namen, damit diese Personen angesprochen werden könnten.

Rainer Duffe berichtete, dass die Fa. Siemer die Altglascontainer aus Campemoor und Hörsten aufgrund zu geringen Umsatzes abtransportiert habe. Die Außenbereiche stünden hier weniger da. Von der Abfallwirtschaftsgesellschaft Vechta habe er erfahren, dass bezüglich der Entsorgung von Altglas in der Gemeinde etwas geplant sei.

Bernhard Wessel führte an, dass am Driesberg in Westrup auf Höhe des Hofes Droste tiefe Schlaglöcher vorhanden seien.

Außerdem bat er darum, bei der Gestaltung der Fenster der Friedhofskapelle Vörden lokale Künstler anzusprechen.

Josef Schönfeld erkundigte sich, ob die Schilder an Spielplätzen wegen der geänderten Zutrittszeiten bereits ausgetauscht wurden. Herr Timphaus teilte mit, dass die Bestellungen liefen und die Schilder spätestens im Januar getauscht würden.

Heinz Fehrmann bat darum, eines der mobilen Geschwindigkeitsmessgeräte zeitweise an der Ortseinfahrt Astrup, bei Schmies von der Landstraße kommend, aufzustellen.

Günter Plohr teilte mit, dass um den Mühlenhof herum die Aufstellung von Dogstationen sinnvoll wäre. Herr Brockmann teilte mit, dass dort Stationen aufgestellt werden.

18. Einwohnerfragestunde

Es wurde die Frage gestellt, ob die Mitsprache der Kommunen durch die Verkleinerung des Aufsichtsrats auf 6 Plätze beschnitten werde. Herr Brockmann entgegnete, da die Gemeinde einen Anteil von 1/6 halte, sei das Verhältnis gleich geblieben.

Die Gemeinde solle die Einhaltung der Bebauungspläne hinsichtlich der Begrünung überprüfen und bei Nichteinhaltung die Investoren ansprechen. Herr Rolfsen teilte mit, dass dies auch private Bauherren betreffe und diese bereits angeschrieben worden seien. Bei Erhöhung öffentlicher Grünflächen entfalle diese Kontrolle, da dann die Gemeinde verantwortlich sei.

Im Hinblick auf die 1000 Klimabäume-Aktion wurde gefragt, ob dafür 2.500 € zur Verfügung stünden. Hierzu wurde mitgeteilt, dass für 10 Bäume der Betrag 2.500 € zur Verfügung steht und die Pflanzorte noch nicht festgelegt wurden.

Ein Lob zur Instandsetzung der Auebrücke wurde ausgesprochen. Herr Rolfsen teilte dazu mit, dass der Bauhof dies in Eigenregie durchgeführt habe. Für Straßenbeleuchtung und Begrünung werde noch gesorgt.

19. Ehrung der ausscheidenden Ratsmitglieder

Bürgermeister Brockmann und Ratsvorsitzender Rohe ehrten die ausscheidenden Ratsmitglieder Jürgen Eichler, Heinrich Hoppe, Nicole Karadag, Holger Walter und Bernhard Wessel.

Herr Brockmann überreichte Nicole Karadag und Martin Menke zusätzlich eine Ehrenurkunde des Nds. Städte- und Gemeindebundes anlässlich ihrer 15-jährigen Ratszugehörigkeit.